

Art des Fahrzeugs Gesellschaftswagen (Fahrgestell)		Fabrikmarke S A U R E R		Typ 3 D U R - 47 (Motor DCUL) Ausführung "Reisewagen"		Modell- Jahr 1957/59	Typenschleife Nr. 2'7 0 9-A
Merkmale Fahrgestell-Typ "3 DUR - 47" und Motor-Typ "DCUL" a/Herstellerplakette, meist links beim Einstieg. - Frontlenker mit Unterflurmotor Betriebsstoff Dieselöl Anzahl Zyl. 6							
Hersteller des Fahrgestells		AG., ADOLPH SAURER, Arbon TG (CH)					
Fahrgestell-Nr. eingeschlagen		vorne, links oben a/längsträger, sowie a/Herstellerplakette					
Motor-Nr. eingeschlagen		links, am Motorgehäuse, neben 6. Zylinder u. a/Herstellerplakette					
Motor-Typ		D C U L (mit mechanischer Aufladung)					
Lage des Motors		Unterflur		Motorbremse		Auspuff - Staudruckbremse SAURER	
Zyl.-Inhalt		10'300 cm³		Anhängerbremse a/Wunsch: Druckluftbremse (dir.u.indir.)		Aussenmasse in mm	
Takts		4		Getriebsart mechanisch *)		Länge Chass. 9'025	
Kühlung		Wasser		Anzahl Vorwärtsgänge 8 (4 x 2)		Breite 2'250	
Antrieb		a/Hinterräder		Geschw. 1. Gang 6,7-11,5 km/h**		Egur V. 1'945	
Anzahl Achsen		2		Geschw. dir. Gang 56-96 km/h**		Spur H. 1'651	
Anzahl Reifen		6		Differentialsperrre a/Wunsch		Wendekreis 14.30/14.40 m	
Fussbremse		Druckluft-Innenbackenbremse (Zweikreis-Anordnung), auf alle Räder wirkend					
Handbremse		mechanische Innenbackenbremse mit Druckluft-Bremshilfe, a/Hinterräder wirkend					
Gewichte		vorn hinten		Total		Bereifung	
Leer		2'460 2'700		5'160		vorn hinten	
Nutzlast		-		-		10.00-20 10.00-20	
Gesamtgew.		-		12'000		Pneu-Tragk. 2'600 2'600	
Fabrikgarant.		5'000 10'000		12'000		14 Ply 14 Ply	
Fabrikgarant. max. Gesamtzuggew.		13'200		-		Felgen: Schrägschulterfelgen 7.0x20	
Lenkung: Lage		Rechts - Frontlenkung		-		Anzahl Türen -	
Bohrung		1 2 5		-		Motor-Marke SAURER	
Karosserie-Form		Fahrgestell für den Aufbau von Car-Karosserien (Reisecar)					
Zahl der Plätze: Total		-		(vorn - Mitte - hinten - )		Stahplätze	
Seziussitz		-		-		Anzahl Türen -	
						Brems-PS 200 DIN	
						Steuer-PS 52,500	

Schulau. Marke	Ausrüstung bei der Einzel- abnahme vom kantonalen Ex- perten zu kontrollieren.	Fahrlichtsanzwiger
Abblendsystem		Scheibenwischer
Markierlichter		Warnvorrichtung
Nebellampe		Rückblickspiegel
Schlusslicht		Geschwindigkeitsmesser
Rückstrahler		Kühlerflügel
Stopplicht		
Kontrollschlichtbeleuchtung		
Rückfahrlicht		
Elektr. Anlage	24 Volt	
Lärmessung	§) dB bei Abregelungs-Drehzahl (ca. 2'000 U/min.)	

**Bemerkungen und Ausnahmen**

- \* ) Getriebe: Elektro-pneumatisches Vorwählgetriebe (4 Schaltstufen mit zusätzlicher Schnellgang-Schaltung). Flüssigkeitskupplung am Motor sowie Zwei-Scheiben-Trockenkupplung. Mechanisch-pneumatische Verriegelung der Kardanwelle.
- \*\* ) Höchstgeschwindigkeit: Abhängig von Hinterachsuntersetzung.
- §) Lärmessung: Auspuff- und Motorenlärm sind vor der Inverkehrsetzung an jedem Fahrzeug zu messen. - Zu laute Fahrzeuge sind zurück zu weisen.

(5.12.1958)

Ort und Datum der Typenprüfung Biel, den 16.12.1957  
Arbon, den 14.8.1958

Die Typenprüfungskommission